

**Lebenslauf zu der Vorlage (GV Damsh/15/9407)**

**Umstellung der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet auf LED-Technik; hier: Grundsatzbeschuß**

**Beschlüsse:**

**21.04.2015**

**Bauausschuss der Gemeinde Damshagen**

Der Elektroplaner Herr Schulze stellt vor, wie die LED-Umrüstung in den anderen Gemeinden durchgeführt wurde. Neben der CO<sup>2</sup>-Einsparung ist hier auch die enorme Energieeinsparung für die Gemeinde zu berücksichtigen. Eine Einsparung von 60 – 80 Watt auf 20 Watt ist möglich. Zusätzlich ist eine Einsparung bis zu 70 % durch dimmbare Leuchten möglich. Voraussetzung für die LED-Umrüstung ist eine ausführliche Bestandsaufnahme. Nach Aufnahme des Bestands kann entschieden werden, welche Maßnahme förderfähig ist.

Seitens der Verwaltung sollte geklärt werden, inwieweit die Bestandsaufnahme förderfähig ist.

Herr Kumbernuß bittet die Verwaltung um eine Auskunft zum Eigenanteil der Gemeinde Kalkhorst. Die Verwaltung sollte klären, inwieweit der Eigenanteil durch Fördermittel aufgebessert werden kann.

**Beschluss:**

**Der Bauausschuss der Gemeinde Damshagen empfiehlt folgende Beschlussfassung:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet auf LED-Technik umzurüsten.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Damshagen beschließt für die Realisierung der Baumaßnahme einen Fördermittelantrag beim Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern durch die Amtsverwaltung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

gesetzl. Anzahl der Vertreter:	9
davon anwesend:	7
Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Enthaltung:	0
Befangenheit:	0

**03.06.2015**

**Gemeindevertretung Damshagen**

Herr Anders gibt zu bedenken, dass im Hinblick auf die Gespräche beim Landwirtschaftsministerium und beim LFI zwischenzeitlich keine Beschlüsse zu Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen gefasst werden sollten.

Er hatte auch erwartet, dass zwischenzeitlich das Protokoll über diese Gespräche bzw. eine Auflistung der geplanten Maßnahmen mit Angaben zu Fördermöglichkeiten, Eigenanteil der Gemeinde, Aussagen zum Haushalt und evtl. Kofinanzierungsmöglichkeiten vorliegen würde.

Diese Ansicht wird auch von anderen Gemeindevertretern unterstützt.

Daraufhin beantragt Frau Oldenburg die Zurückstellung dieses Tagesordnungspunktes.

Herr Anders ergänzt, dass in einer gesonderten Sitzung der Gemeindevertretung eine Prioritätenliste besprochen und darüber abgestimmt werden sollte.

Ab 20:30 Uhr nimmt Frau Duwe an der Sitzung teil.

Über den Antrag zur Zurückstellung dieses Tagesordnungspunktes lässt Frau Krüger abstimmen.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Diese Sitzung sollte am 17.06.2015 stattfinden; die Teilnahme von Frau Schultz wird gewünscht.

**Zurückgestellt.**

**13.04.2016**

**Gemeindevertretung Damshagen**